

---

Subject: NORA K3Wf

Posted by [Uwe\\_LA](#) on Sun, 13 Jan 2013 11:19:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Forum-Mitglieder.

Ich habe vor einigen Tagen einen NORA K3Wf als Fragment erworben: Ohne Röhren, ohne Drehknöpfe und ohne Netz-Drossel. Die RGN 504 und zwei RE1004 konnte ich von Karlheinz erwerben, eine RE134 hatte ich noch auf Lager.

Nach dem Austausch sämtlicher Kondensatoren aus dem Kondensatorblock und Anfertigung einer neuen Abdeckplatte plus Lötösen, dem Einbau einer Netz-Drossel (aus einem VE), kommen auch wieder Töne aus einem angeschlossenen Lautsprecher.

Bei Betrachtung der Frontplatte werden NORA-Sammler leicht erkennen können, dass hier leider nicht Originalknöpfe angebracht sind (falls jemand den 'richtigen' Wellenschalter-Knebelknopf oben links am K3Wf - übrig haben sollte ...freue ich mich schon auf eine PN).

Leider sind mir die vielen Buchsen auf der linken Seite der Frontplatte: O, S, A1 und A2 und welchen Kurzschlussstecker ich wo einstecken soll, ein bisschen suspekt (N = Erde und G = Grammophon ist eindeutig).

Ich würde mich daher freuen, wenn ich einen Hinweis zu den genannten Buchsen und der richtigen Verwendung der Kurzschlussstecker erhalten würde, oder einen entsprechenden Literaturhinweis (A1, bzw. A2 für Antenne ist mir bekannt). Vielen Dank im Voraus.

Beste Grüße

Uwe

Anlagen

Frontplatte NORA K3Wf

Vorher ...

... nachher

---

### File Attachments

- 1) [Frontplatte NORA K3Wf\[2\].jpg](#), downloaded 1575 times
  - 2) [!NORA K3Wf-Vorher.JPG](#), downloaded 1561 times
  - 3) [NORA K3Wf-Nachher.jpg](#), downloaded 1504 times
- 

---

Subject: Aw: NORA K3Wf

Posted by [reiners](#) on Mon, 14 Jan 2013 21:49:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Uwe,

die 3 mit O und S bezeichneten Buchsen schalten einmal den eingebauten Sperrkreis (S) an den Antenneneingang oder eben aus.

"N" ist mit Sicherheit nicht Erde, sondern die Lichtnetzantenne. Steckt der Bügel einmal in N und mit dem anderen Ende in A1 oder A2 (deshalb ist sie mittig dazwischen) dann wirkt das Lichtnetz (N) als Antenne. Bitte prüfe doch mal, ob der Draht von "N" auf einen 300 cm Kondensator und von da zum Netzeingang geht. Ich nehme an, Du weißt, das dieser K. kritisch ist und bei Ersatz eine größtmögliche Spannungsfestigkeit (min 1000 Volt) aufweisen sollte?

Die Erdbuchse befindet sich auf einer Leiste zusammen mit den Lautsprecheranschlüssen hinten am Chassis. G ist Grammo, richtig, das Sternchen bedeutet wohl plus.

Was der kleine Bügel "b" macht, weiß ich nicht mehr. Er schaltet oder umgeht, wenn ich mich richtig erinnere eine Eingangsspule hinzu oder ab.

Ich wühle mal morgen nach einem Schaltbild.

Gruß

Reiner

---

Subject: Aw: NORA K3Wf

Posted by [Uwe\\_LA](#) on Tue, 15 Jan 2013 11:07:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für die Erklärungen Reiner!

Den Punkt N (Lichtnetzantenne) habe ich intern bereits sicherheitshalber vom 300 cm getrennt.

Falls ich N als Lichtnetzantenne mit einem spannungsfesten Kondensator verbinden wollte, macht das aus heutiger Sicht noch Sinn?

Als Anlage habe ich die Schaltung angehängt, vielleicht ist dann ersichtlich, was der Kurzschlussstecker b für eine Bewandnis hat? Vielen Dank.

Gruß

Uwe

Anlage

---

### File Attachments

1) [Frontplatte-Schaltung NORA K3Wf.jpg](#), downloaded 1549 times

---

Subject: Aw: NORA K3Wf

Posted by [reiners](#) on Tue, 15 Jan 2013 13:34:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Uwe, die Lichtnetzantenne war ein Notbehelf für Hörer, die nicht an einer ausreichenden Hochantenne angeschlossen waren. Was gemacht wird, das hält jeder

Sammler anders. Sinn macht zumindest die originalgetreue Erhaltung. Ich mach's wie Du - unsichtbar abkneifen dann bleibt der (hoffentlich) noch originale Kondensator unbeschädigt erhalten ,dazu eine Notiz für die Nachwelt.

Gruß  
Reiner

---

---

Subject: Aw: NORA K3Wf

Posted by [reiners](#) on Mon, 21 Jan 2013 17:44:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Uwe

Ergänzend möchte ich noch die Antwort eines Nora Sammlers hinzufügen, den ich um Rat gefragt hatte:

Zitat:

"Die Brücke b hat mehrere Funktionen, je nach Antennenanschluss. Die ist bei allen Noras mit dieser b Brücke gleich. Sie dient zur Umschaltung von aperiodischer (unabgestimmter) Antenne oder abgestimmter Antenne und zum Wellenbereichswechsel, je nachdem welche Antennenbuchse benutzt wird. Nora hat damit versucht eine möglichst universelle Antennen Anschaltung zu realisieren. Ich hoffe, dass ich das so richtig sehe.

Mit freundlichen Grüßen....."

Gruß  
reiner

---

---

Subject: Aw: NORA K3Wf

Posted by [Uwe\\_LA](#) on Tue, 22 Jan 2013 14:00:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Aha. Danke Reiner. Höchstkompliziertes (Antennen-) Thema, musste mich erst einmal bei Wikipedia einlesen, was das für unterschiedliche Antennenformen sind.

Ich hatte angenommen, die Brücke b sollte bei Grammophon Wiedergabe entfernt werden, um den Antennenkreis abzukoppeln, damit möglicherweise die Platten-Wiedergabe nicht von einem Sender im Hintergrund gestört wird.

Vielen Dank, somit sind alle Fragen geklärt.

Gruß  
Uwe

---